

Weitere Informationen & Kontakte:

Stadt Nürnberg
 Bildungszentrum-Süd
 Herr Dr. Martin Bauer-Stiasny
 Wölkenstraße 10, 90459 Nürnberg
 Telefon: 0911 / 231-7350
 E-Mail: martin.bauer-stiasny@stadt.nuernberg.de
 www.suedstadtkids.de

Die Südstadtkids

Integration und Lernen im Stadtteil



südstadtkids
 Interkulturalität und Engagement
 als Schlüssel zum Erfolg

- ▶ Stadttealführungen
- ▶ Moderation
- ▶ Interkulturelle Elternabende

Nachhaltige Projektarbeit seit 2002:

2005 ausgezeichnet mit dem Preis für
INNOVATION
DIE



Im Dezember 2005 ausgezeichnet mit dem "Preis für Innovation in der Erwachsenenbildung" in der Kategorie "Interkulturalität".

Mehr Information im Netz:
www.suedstadtkids.de

Ein Projekt des Bildungszentrums in Kooperation mit der Lernenden Region und der Nürnberger Hauptschule Hummelsteiner Weg.
 Kontakt im Bildungszentrum: Dr. Martin Bauer-Stiasny
 Bildungszentrum-Süd, Telefon: 0911 - 231 7350



Hintergrund

Die ‚Südstadtkids‘ sind eine Gruppe von rund 40 Jugendlichen zwischen 15 und 22 Jahren, die größtenteils in Familien mit Migrationserfahrungen leben. Unterschiedlich zu sein und diese Vielfalt zu (er)leben, ist für diese Generation zur Normalität geworden. Was die Jugendlichen keinesfalls als normal hinnehmen wollen, ist die Tatsache, dass sie selbst als (ehemalige) Schüler einer Hauptschule in der Nürnberger Südstadt keine gute Perspektive für ihr Berufsleben haben. Natürlich sind den Jugendlichen die Probleme der Südstadt, einem durch ökonomischen Strukturwandel stark betroffenen Stadtteil, bewusst. Aus eigener Erfahrung wissen sie nur zu gut, dass die Probleme vor der eigenen Haustür die schwierigsten sind, gerade deswegen, weil man sie selbst lösen muss. Doch die Jugendlichen finden sich nicht mit ihrer schwierigen Lage ab, sondern investieren Zeit und Mühen in ein Projekt, das ihnen selbst, aber auch anderen zugute kommt.

Projekthalte

In ihrer Freizeit nehmen sie am Projekt Südstadtkids teil. Dahinter verbirgt sich ein Bildungsprojekt für Jugendliche und junge Erwachsene, das Informations- und Bildungslücken im Stadtviertel analysiert und eine innovative Idee in die Praxis umsetzt: Durch die besonderen Ressourcen und die vielfältigen Netzwerke der Jugendlichen sollen Lernerfolge und Informationsimpulse genau jene Menschen im Stadtteil erreichen, die für bestehende Bildungsangebote und -strukturen bislang unerreichtbar schienen. Die Jugendlichen möchten sich als Mittler im Stadtteil engagieren und bildeten sich hierfür zu Lotsen und Multiplikatoren der interkulturellen Stadtteil- und Bildungsarbeit weiter. Ihre Gegenleistung für diese Ausbildung bringen sie selbst mit: spezifische Kenntnisse über das Leben und die Vielfalt in der Südstadt sowie ihr Zugang zu fremdkulturellen Kontexten. Sie entwickeln Stadttealführungen und interkulturelle Elternabende, vertreten ihre Generation im Stadtviertel und versuchen als Jugendliche einen Beitrag zu Bildungsprozessen der Erwachsenen zu leisten.

Die Jugendlichen stellen sich im Projekt zudem ständig neuen Herausforderungen wie bei der Zusammenarbeit mit dem Germanischen Nationalmuseum in Nürnberg als zur Ausstellung „Was ist Deutsch“ durch die Südstadtkids ein museumspädagogisches Beiprogramm „Reisebüro Deutschland“ erarbeitet und auch öffentlich angeboten wurde.

Projektergebnisse

Die älteren Südstadtkids sind fast durchgängig in Ausbildung oder weiterführende Schulen übergewechselt. Das Projekt wurde preisgekrönt und verzeichnet eine breite Presse- resonanz im In- und Ausland: Lokalzeitungen, überregionale Presse wie Frankfurter Rundschau, Süddeutsche Zeitung und Hurriyet-Europa. Über das Goethe-Institut und das Auswärtige Amt werden die Süd- stadtkids über die Deutschen Botschaften z.B. in der Türkei, Kasach- stan, Kanada und Mexiko als Referenzprojekt für Integration in der Bundesrepublik dargestellt.

Die Südstadtkids bestehen als Förderprojekt beim Nürnberger Bil- dungszentrum fort im Rahmen des „Lernnetzwerk Neulichtenhof“ bis Ende 2007. Zudem wurden am Bildungszentrum weitere Projekte im Bereich „Übergangsmanagement Schule-Ausbildung“ entwickelt, die inhaltliche Motive der Südstadtkids-Pädagogik aufnehmen.

Im Juli 2006 ist ein gedruckter Projektbericht über die Südstadtkids erschienen, der Interessierten gern übermittelt wird.